Schwungvoll zum dritten Platz in Niedersachsen

Tennis: Nur Dauerrivalin stoppt Marie-Charlot Lonnemann / Julia Middendorf gewinnt U-8-Titel im Bezirk

Vechta (sl) – Innerhalb der Kreisgrenzen Vechtas fanden die ersten offenen Jugendmeisterschaften für gleich vier Tennis-Kreisverbände statt, außerhalb der heimischen Kreisgrenzen schlugen einige VEC-Talente ebenfalls erfolgreich zu. Highlights waren der dritte Platz von Marie-Charlot Lonnemann (TV Vechta/U 12) bei den Niedersachsen-Meisterschaften in Isernhagen und der Bezirkstitel für Julia Middendorf (TV Dinklage/U 8) bei den Jüngstenmeisterschaften in Hundsmühlen.

Vor den Toren Hannovers kämpfte sich Marie-Charlot Lonnemann in teilweise engen Spielen durch drei Siege ins Halbfinale vor, wo sie auf ihre Dauerrivalin Sarah Schmidt (Hannover) traf. Beide kennen sich aus vielen Partien und befinden sich auf einem nahezu gleichen Leistungsniveau, so dass die Tagesform jeweils über die Siegerin in diesen Duellen entscheidet; und diesmal verlor Marie-Charlot in zwei Sätzen 1:6, 4:6.

Insgesamt sechs VEC-Talente traten bei den Landestitelkämpfen an. In die zweite Runde schafften es Dorit Pawel (TV Visbek/U 12) und Tim Dullweber (TV Vechta/U 21), während für Jannik Helms (TV Lohne/U 11), Marius Deeken (TV Lohne/U 12) und Iris Schwärter (TV Visbek/U 21) das Aus in der ersten Runde kam. Trotzdem herrschte Zufriedenheit bei der Kreisvorsitzenden Beate Lonnemann: „Mehr kann man nicht erwarten. Schließlich wurden die Spieler über ihre Ranglistenpositionen zugelassen, und da sind sechs Teilnehmer aus unserem kleinen Kreis sehr gut."

Parallel trumpften die kleinsten Talente bei den Bezirksmeisterschaften groß auf. Allen voran die Mädchen des Jahrgangs U 8, die die Plätze eins bis vier belegten. „Damit konnte man schon rechnen, denn im letzten Jahr haben wir hier bei der U 7 schon abgesahnt", zeigte sich Beate Lonnemann wenig überrascht. Im U-8-Finale schlug Julia Middendorf (TV Dinklage) die Visbekerin Anna Wehry mit 6:3, 6:2. Mit diesem Ergebnis sicherte sich Theresa Stukenborg (TV Vechta) den dritten Platz gegen Annika Bramlage (TV Visbek). In der U-7-Klasse unterlag Juliana Gergert (TV Lohne) erst im Finale, für Linda Garvels (TC Dinklage) sprang der vierte Platz heraus.

Auch die Jungen verkauften sich sehr gut. Pech hatte Gunnar Kordes vom TV Vechta bei den Junioren U 8. Die Setzliste wollte es, dass es bereits im Halbfinale zum „vorgezogenen Endspiel" gegen Joe Janke (Wilhelmshaven) kam. Ein wahrer Krimi, den Gunnar Kordes leider mit 6:4, 4:6, 6:7 verlor. Sein Vereinskollege Arkadiy Kharenko belegte hier Platz vier, ihr jüngerer Klubkamerad Gerrit Frohn holte sich noch Bronze bei der U 7.

Bronze gab's für Marie-Charlot Lonnemann. el

VOLLEYBALL

OM-Hobbyliga Gruppe 1

1. 1. VV Vechta	5	10:3	10:0
2. OSC Damme	4	7:3	6:2
3. SC Twistringen I	4	6:5	4:4
4. Füchteler Füchse	6	6:9	4:8
5. Dynamo Dinklage	3	2:5	2:4
6. GW Brockdorf I	4	2:8	0:8

OM-Hobbyliga Gruppe 2

1. Fanta 6 Dinklage	6	12:1	12:0
2. MTV Barnstorf I	6	10:3	10:2
3. SV Holdorf	4	5:4	4:4
4. Dielingen/ZF-Lemförder	6	5:9	4:8
5. Die Da Emstek	7	5:11	4:10
6. TSV Drebber	5	1:10	0:10

OM-Hobbyliga Gruppe 3

1. GW Brockdorf II	3	6:2	6:0
2. Dinos Neuenkirchen	4	6:5	4:4
3. Post SV Vechta	3	3:4	2:4
4. 1. VV Vechta II	3	3:5	2:4
5. Lehrersport Vechta	3	3:5	2:4

OM-Hobbyliga Gruppe 4

1. SC Twistringen II	4	8:0	8:0
2. MTV Barnstorf II	4	6:4	6:2
3. Volleyballfreunde Vechta	5	6:5	6:4
4. Fortuna Einen I	3	5:2	4:2
5. Varrel	5	5:8	4:6
6. Falke Steinfeld	7	3:14	0:14

OM-Hobbyliga Gruppe 5

1. Bunter Ball Oythe	8	15:5	14:2
2 1. VV Vechta III	5	7:5	6:4
3. Lari Fari Vechta	5	7:6	6:4
4. TSV Aschen	7	10:10	6:8
5. Volleyballgeister Haldem	5	6:7	4:6
6. Fortuna Einen II	6	0:12	0:12

BILLARD

Oberliga

Anderten - Osnabrück II	5:3
Osnabrück II - Triangel Soltau	7:1
Anderten - Triangel Soltau	4:4
Dissen - Nordenham	8:0
Nordenham - Bassum	0:8
Dissen - Bassum	5:3
BW Lohne - BSG Hannover	6:2
BSG Hannover - BF Bremen	1:7
BW Lohne - BF Bremen	5:3

1. Dissen	10	26	55:25
2. BW Lohne	10	21	49:31
3. BF Bremen	10	20	50:30
4. Anderten	10	14	40:40
5. BSG Hannover	10	12	40:40
6. Osnabrück II	10	10	37:43
7. Triangel Soltau	10	9	30:50
8. Nordenham	10	7	28:52
9. Bassum	10	6	31:49

Landesliga

Bassum IV - Bramsche	1:7
Lingen IV - Lohne II	1:7
Lohne II - Damme	6:2
Lingen IV - Damme	1:7
Damme II - Osnabrück VI	4:4
Osnabrück VI - Lohne IV	6:2
Damme II - Lohne IV	2:6
Lohne III - Osnabrück V	3:5

1. Lohne II	9	25	56:16
2. Osnabrück V	9	22	44:28
3. Damme	9	21	47:25
4. Lohne IV	9	14	38:34
5. Osnabrück VI	9	12	40:32
6. Bramsche	9	11	37:35
7. Lohne III	9	11	35:37
8. Lingen IV	9	6	29:43
9. Damme II	9	4	22:50
10. Bassum IV	9	1	12:60

Bezirksliga

Bramsche II - Molbergen III	2:6
Molbergen III - Melle	5:3
Bramsche II - Melle	3:5
Lohne V - Osnabrück VII	7:1
Osnabrück VII - Molbergen II	2:6
Lohne V - Molbergen II	3:5
Molbergen IV - Osnabrück VIII	5:3
Osnabrück VIII - Osnabrück IX	1:7
Molbergen IV - Osnabrück IX	2:6
Vechta - Bassum V	5:3
Bassum V - Damme III	3:5
Vechta - Damme III	6:2

1. Molbergen II	11	28	65:23
2. Osnabrück IX	11	28	64:24
3. Melle	11	21	53:35
4. Osnabrück VII	11	20	52:36
5. Molbergen III	11	20	50:38
6. Vechta	11	19	46:42
7. Bramsche II	11	11	40:48
8. Damme III	11	11	32:56
9. Lohne V	11	10	39:49
10. Osnabrück VIII	11	9	34:54
11. Molbergen IV	11	8	32:56
12. Bassum V	11	2	21:67

Kreisliga

Dissen IV - Lohne VI	7:1

1. Molbergen V	9	25	51:21
2. Dissen IV	9	22	50:22
3. Dissen III	9	20	45:27
4. Lohne VI	9	17	40:32
5. Osnabrück X	9	11	34:38
6. Bramsche III	9	10	36:36
7. Dissen V	9	8	33:39
8. Melle II	9	8	31:41
9. Osnabrück XI	9	5	28:44
10. Lingen V	9	1	12:60

Dinklages „B" patzt gleich zweimal auswärts

Vechta (lün) – Die B-Jugend-Handballerinnen des TV Dinklage haben im Titelrennen in der Landesliga (siehe Tabelle unten) ihre gute Ausgangsposition verspielt. Zuletzt kassierten sie zwei Auswärtsniederlagen – zuvor hatten sie von 13 Saisonspielen nur eins verloren.

Landesliga WJB

HSG Varel - TV Dinklage 27:20

Drei Tage nach dem klaren Sieg in Hoykenkamp patzte der Spitzenreiter aus Dinklage beim Verfolger aus Varel. „Unsere Mannschaft wurde mit dem selbstauferlegten Druck nicht fertig", urteilte Trainer Ulrich Bolles. Von Beginn an bestimmte der Gegner das Spielgeschehen. Ein schwaches Abwehrverhalten sorgte für das deutliche Ergebnis (12:6 zur Halbzeit). Ebenso trug das schlechte Angriffsspiel dazu bei. Die Dinklagerinnen leisteten sich 31 Fehlwürfe. Insgesamt war es ein verdienter Sieg für Varel. Beste Werferinnen: Lena Scheper (9), Theresa Türke (4), Miriam Kampers (4).

Aurich-Ost - Dinklage 24:22

Nach einem schleppenden Beginn steigerten sich die Dinklagerinnen, so dass sie zur Halbzeit mit 13:11 führten. „Nach der Pause wurden die Vorsätze nicht umgesetzt", so Trainer Ulrich Bolles. Das Auslassen bester Möglichkeiten aus der Nahwurfzone sowie vom Siebenmeterpunkt und zu viele Fehler brachten Aurich wieder ins Spiel. Zudem haderte der TVD mit einigen Schiedsrichterentscheidungen. Am Ende stand für den TV Dinklage, bei dem Madita Kohorst und Miriam Kampers überzeugten, eine enttäuschende Niederlage. Beste Werferinnen: Miriam Kampers (7), Lena Scheper (4), Laura Lampe (4), Theresa Türke (3).

Landesliga WJB

1. TV Dinklage	15	392:280	24:6
2. HSG Varel	13	343:260	21:5
3. Concordia Ihrhove	12	250:222	18:6
4. SV Höltinghausen	10	284:207	16:4
5. Meppen-Twist	14	356:309	16:12
6. FC Schüttorf 09	14	321:304	16:12
7. TuS Aurich-Ost	13	258:291	13:13
8. TS Hoykenkamp	14	210:303	7:21
9. GW Mühlen	15	328:409	7:23
10. HSG Nordhorn	14	229:275	5:23
11. Bissendorf-Holte	14	194:305	5:23

Bayern-Trikot bringt 808 Euro

Dinklager Fanclub unterstützt Kinderkrebshilfe der E-Jugend

Vechta (sl) – Der Jugendausschuss des Fußball-Kreisverbandes Vechta beteiligt sich in diesem Winter erstmals am großen E-Jugend-Cup für die Deutsche Kinderkrebshilfe. Diese Aktion unter der Schirmherrschaft von Wolfgang Overath wird von den Landesverbänden Rheinland, Mittelrhein, Südwest, Saarland und Niedersachsen unterstützt. Der heimische Kreisverband führt bei der Hallenrunde der E-Jugend entsprechende Sammlungen auf den Tribünen durch.

Als unerwarteter Sponsor dieser Initiative trat auch die „Bayern-Burg" Dinklage auf. Der neu gegründete Bayern-München-Fanclub verloste ein Originaltrikot mit allen Autogrammen der Spieler des Rekordmeisters. Das wertvolle Stück gewann Gundi Wulfekuhl aus Vechta, ihr Los mit der Nummer 99 wurde beim Dinklager Fanclubturnier vom früheren Gladbacher Bundesliga-Torhüter Uli Sude gezogen. Den stolzen Erlös von 808 Euro übergab der Vorstand der „Bayern-Burg" Dinklage jetzt dem Kreisjugendwart Hans Engelmann.

Bayern-Burg zeigt Herz: Den symbolischen Scheck über 808 Euro präsentierte der Vorstand des jungen Fanclubs vom deutschen Rekordmeister. Von links: Michael Kreutzmann, Frank Beumker, Hans Engelmann (NFV), Ansgar Westermann, Michael Korsten und Norbert Vodde. Foto: privat

Volleyball: Neuenkirchen weiter auf Kurs

Neuenkirchen (sl) – Die Volleyballdamen des TuS Neuenkirchen setzen ihre Aufholjagd in der Landesliga fort. Die mit 4:10 Punkten in die Saison gestarteten Südkreislerinnen feierten ihren achten Sieg in den letzten neun Spielen. Allerdings stellte das 3:1 (25:18, 25:21, 22:25, 25:17) gegen den Tabellenvorletzten TuS Aschen-Strang keine große Überraschung dar.

Der auf Platz fünf vorgerückte TuS Neuenkirchen begann souverän, doch nach dem Gewinn des Auftaktdurchgangs schlichen sich unkonzentrierte Aktionen ein. Bis zum 19:20 lag das Team von Trainerin Petra Böske im zweiten Satz zurück, ehe man sich auf die eigenen Stärken besann und den Satz nach Hause schaukelte. Ähnlich Etappe drei: Die hohe Eigenfehlerquote führte zu einem 13:20-Rückstand, die Aufholjagd kam zu spät. Im vierten Satz wiesen Aufschlagserien von Fritzi Rehkamp (von 9 auf 14) und Rebecca Siefke (von 14 auf 19) den Weg zum Sieg. Fazit: Neuenkirchen nutzte seine klare Überlegenheit nicht immer, zeigte aber stark verbesserte Abwehrleistungen.

Eine kleine EM mit ganz vielen Siegern

BW Lohne richtete Turnier für Handball-Minis aus / 121 Kinder in 14 Mannschaften

Lohne (aha) – Parallel zur großen Europameisterschaft in Österreich spielten auch die jüngsten Handballer aus der Region Oldenburger Münsterland ihre EM aus: 121 Kinder aus 14 Mannschaften trafen sich zur ersten Mini-EM in der Lohner Gymnasiumhalle – und im Unterschied zur richtigen EM durften sich in Lohne am Ende alle Mannschaften als Sieger fühlen.

BW Lohnes Jugendwart Andre Hühn loste jedem Mini-Team den Namen eines EM-Teilnehmers zu. BW Lohne II hatte dabei Glück und durfte als „Deutschland" auflaufen. Lohne I vertrat die Ukraine. Aus dem Kreis Vechta waren außerdem SFN Vechta (Österreich und Ungarn), der TV Dinklage (Slowenien) und – mit drei Mannschaften – Falke Steinfeld (Spanien, Russland, Serbien) dabei. In vier Stunden wurden insgesamt 35 Spiele absolviert. Dabei fielen 376 Tore. Am Ende erhielt jedes Kind aus den Händen von BWL-Spielwart Christian Lamping eine Urkunde und eine Medaille. Zudem bekam jede Mannschaft einen Ball. Der Dank der Lohner Organisatoren ging an die Eltern der Lohner Minis, die sich um die Kuchentheke kümmerten, an Andre Hühn und die ersten Herren, die abends zuvor die Spielelandschaft aufbauten, und die A-Jugendlichen, die sich als Schiedsrichter und bei der Kinderbetreuung engagierten.

Urkunden und Medaillen für alle: Die Mädchen von Falke Steinfeld bei der Siegerehrung. Foto: privat

Für das nächste Jahr planen die Lohner jetzt schon eine Mini-WM – sie soll am 23. Januar 2011 stattfinden.

Weitere Bilder von der Mini-EM gibt es im Internet unter www.bwl-handball.de